



Bezirksverband
Mittelrhein e.V.

Arbeiterwohlfahrt
Bezirksverband Mittelrhein e. V.
Rhonestraße 2 a
50765 Köln

Tel.: 0221 57998-183
presse@awo-mittelrhein.de
www.awo-mittelrhein.de

Pressedienst

In Zeiten der Corona-Krise: Digitale Bildungsgerechtigkeit verbessern!

AWO Mittelrhein startet die Initiative Schulcomputer für alle!

Wenn fürs digitale Lernen zuhause der Computer, Laptop oder Drucker fehlt, bietet die AWO Mittelrhein mit ihrer Aktion „Schulcomputer für alle“ Hilfe an. Durch juristische Beratung und Hilfe für Menschen, die Sozialleistungen erhalten.

Köln, 27.04.2020

Die Umstellung des Schulunterrichts in der Corona-Krise auf digitale Zugänge droht viele Schülerinnen und Schüler vom Lernen abzuhängen. Denn in finanziell armen Familien ohne vernünftige Ausstattung mit Computern und Druckern bleiben die Kinder draußen vor der „digitalen“ Tür. Der Rückstand, in den sie das deutsche Bildungswesen schon in der Vergangenheit gestoßen hat, wird sich weiter vergrößern und es ist unklar, wie er nach der Öffnung aller Schulen wieder aufzuholen sein wird. Ist eine digitale Kommunikation zwischen Schüler*innen und Lehrer*innen erst einmal etabliert, wird sie auch nach der Pandemie bleiben. Es muss davon ausgegangen werden, dass auch nach dem 4. Mai zumindest ein Teil der Digitalisierung des Unterrichts beibehalten wird und den Schulalltag ergänzt.

Das Problem betrifft insbesondere arme und armutsbedrohte Familien, migrantische Familien ohne ausreichende Deutschkenntnisse und fast alle Kinder, die in Flüchtlingsunterkünften leben.

Die AWO Mittelrhein will mit ihrem neuen Angebot die Versorgung der betroffenen Familien mit den nötigen Geräten verbessern. Sie klärt Eltern darüber auf, wie sie bei den Jobcentern einen Antrag für Laptop und Co. stellen können. Folgende Hilfen gibt es konkret:

- Der Rechtsanwalt Ilias Uyar, der bereits 2018 eine Informationsbroschüre zu diesem Thema veröffentlichte, erklärt in einem Videoclip, wie ein Antrag zu stellen ist (Youtube: AWO am Mittelrhein, Schulcomputer für alle; <https://youtu.be/rF35AiM7g8I>)
- Die nötigen Antragsformulare stehen auf der Homepage der AWO Mittelrhein, werden bei Bedarf aber auch per Post zugeschickt, wenn die Familien keinen Drucker besitzen.
- Über ein Info-Telefon und über Mail-Adresse können Eltern, Schüler*innen, Berater*innen und Schulsozialarbeiter*innen offene Fragen an den Rechtsanwalt stellen.

Konten:

Sparkasse KölnBonn
IBAN DE54 3705 0198 0015 6420 51 · BIC COLSDE33
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE43 3702 0500 0006 0605 00 · BIC BFSWDE33XXX
Eingetragen in das Vereinsregister
beim Amtsgericht Köln: VR-Nr. 5133
Sitz: Köln

Vorstand:

Andreas Johnsen (Vorsitzender),
Michael Mommer, Rudolf Redlinger
Vorsitzende des Präsidiums:
Beate Ruland





Bezirksverband
Mittelrhein e.V.

Arbeiterwohlfahrt
Bezirksverband Mittelrhein e. V.
Rhonestraße 2 a
50765 Köln

Tel.: 0221 57998-183
presse@awo-mittelrhein.de
www.awo-mittelrhein.de

Pressedienst

Infotelefon: 0157 34988526 (montags 16 bis 18 Uhr, mittwochs 11 bis 13 Uhr)

E-Mail: Schulcomputer@awo-mittelrhein.de

Internetseite: <https://www.awo-mittelrhein.de/schulcomputer-fuer-alle/>

Projektstart: 29. April 2020

Die AWO Mittelrhein vermittelt auch an Beratungsstellen vor Ort

In Zusammenarbeit mit der Integrationsagentur der AWO Bezirksverband Mittelrhein.

Die Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Mittelrhein e.V. ist einer von vier Bezirksverbänden der AWO in Nordrhein-Westfalen und einer der größten in Deutschland. Ihr Verbreitungsgebiet erstreckt sich von Aachen bis Gummersbach und von Heinsberg bis Euskirchen. In den mehr als 600 Einrichtungen und Diensten des Bezirksverbandes und seiner acht Mitgliedsverbände sind rd. 8.100 Menschen beschäftigt, überwiegend in Einrichtungen und Diensten der Alten-, Jugend- und Behindertenhilfe. In den Kindertageseinrichtungen der AWO am Mittelrhein werden täglich rd. 12.500 Kinder betreut. Die AWO am Mittelrhein hat 184 Ortsvereine, rd. 21.700 Mitglieder und rd. 4.500 ehrenamtlich Tätige. Die Arbeiterwohlfahrt ist ein anerkannter Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege.

Pressekontakt: Mercedes Pascual Iglesias, Tel. 0221 846427-03.

E-Mail: presse@awo-mittelrhein.de

Verantwortlich: Andreas Johnsen, AWO Mittelrhein



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Konten:

Sparkasse KölnBonn
IBAN DE54 3705 0198 0015 6420 51 · BIC COLSDE33
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE43 3702 0500 0006 0605 00 · BIC BFSWDE33XXX

Eingetragen in das Vereinsregister
beim Amtsgericht Köln: VR-Nr. 5133
Sitz: Köln

Vorstand:

Andreas Johnsen (Vorsitzender),
Michael Mommer, Rudolf Redlinger

Vorsitzende des Präsidiums:
Beate Ruland

